



Vermieter Dirk Schlieter, Hagen Schwarze und Mirna Dal von Schwarze Immobilien, Marei Schmitz und Tim Janzen von Cube und Alfred John (Vorstand Füreinander e.V., v.li.) bei der feierlichen Spendenübergabe. Foto: tb

2200 Euro für den Jugendtreff Cube

Der Jugendtreff Cube am Sandheider Markt öffnete bereits am 1. Oktober seine Pforten und wird mittlerweile von zahlreichen Jugendlichen ab 13 Jahren genutzt.

Hochdahl. (tb) Der Wirtschaftskreis Erkrath setzt sich seit der Ideenfindung des Vereins Füreinander e.V. für die Realisierung der Einrichtung und die damit verbundene Jugendförderung ein. Hagen Schwarze vom gleichnamigen Unternehmen Schwarze Immobilien ist seit Jahren Mitglied des Wirtschaftskreises und von dem Projekt Cube sichtlich begeistert. „Gerade in der Jugend sucht man nach Orientierung. In der Sandheide sind viele Nationen vertreten, die sich in diesem Jugendtreff zusammen finden können“, ist sich Schwarze sicher. Mit einem Scheck in Höhe von 2.200 Euro möchte der Unternehmer dem Jugendtreff finanziell unter die Arme greifen. In Kooperation mit

Dirk Schlieter, Vermieter des Jugendtreffs am Sandheider Markt, hat sich Schwarze die Finanzspritze überlegt und realisiert. „Sich nicht zu engagieren, heißt aufzugeben. Zudem sind die Jugendlichen von heute die Arbeitskräfte von morgen. Der Wirtschaftskreis Erkrath möchte nicht nur Geld verdienen, sondern auch Engagement einbringen. Wir werden zudem in Zukunft Berufsberatungen im Cube anbieten“, so Schwarze weiter. Das Einrichtungsleiterteam um Marei Schmitz und Tim Janzen freuen sich über die finanzielle Unterstützung. „Wir haben noch so ein paar Baustellen, die im Verborgenen liegen“, verraten die Beiden. Zudem kann der Verein Füreinander e.V. bereits auf einige

Kooperationspartner zurück greifen, welche die Räume am Sandheider Markt zwischen den Öffnungszeiten des Jugendtreffs nutzen. „Der Freundeskreis für Flüchtlinge gibt dreimal die Woche Nachhilfe in unseren Räumen und ab Januar soll sich einmal in der Woche ein Frauencafé etablieren“, so Marei Schmitz. Für den weiteren Aufbau der Angebotsvielfalt im Jugendtreff sind ehrenamtliche Helfer von großer Bedeutung. „Wir haben noch viele Ideen, die sich allerdings nur durch ehrenamtliches Engagement umsetzen lassen. Der Ausbau der Angebote findet Stück für Stück statt“, erklärt Tim Janzen abschließend.

Info:
Dem Wirtschaftskreis Erkrath sind derzeit 65 Betriebe angeschlossen. Mehr unter www.wirtschaftskreis-erkraht.de